

Jugendfeuerwehr Bingen am Rhein



Jahresbericht 2009 Bingerbrück, den 05. März 2010

Jugendfeuerwehrwart

Gutenbergstraße 16
55411 Bingen-Bingerbrück
Tel.: 06721 - 96 26 26
Mobil: 0179 - 79 20 947
Jugendwart@Jugendfeuerwehr-Bingen.de
www.Jugendfeuerwehr-Bingen.de

Der Mitgliederbestand der Jugendfeuerwehr belief sich am 31.12.2009 auf 27 Jugendliche, davon sind 4 weiblich und 23 männlich.

Im vergangenen Jahr konnten 3 Jugendliche in den aktiven Dienst der Feuerwehr übernommen werden. 7 Jugendliche sind vorzeitig aus privaten und schulischen Gründen oder durch Wohnortwechsel aus der JF ausgeschieden. Im Gegenzug sind 1 weibliche und 8 männliche Jugendliche der Jugendfeuerwehr beigetreten.

Das Durchschnittsalter der Jugendlichen beträgt: 13 Jahre

Das Ausbilder & Betreuersteam bestand im Jahr 2009 aus 12 Feuerwehrangehörigen.

Im vergangenen Jahr wurden 110 Gesamtgruppenstunden, ohne die Vor- und Nachbereitungszeiten der Ausbilder, geleistet. Hiervon entfielen 70 Std. auf die feuerwehrtechnische Ausbildung und 40 Std. auf die allgemeine Jugendarbeit.

Zum Start des Jahres hat Johannes König (Org.-Leiter der Malteser) einen 1.-Hilfe-Kurs abgehalten. Für die Jecken unter uns gab es eine kleine Fastnachtsparty im Februar. Ein Highlight im März war die Drogenprävention der Polizei.

Es wurde viel geübt und gelernt. Hauptsächlich die Feuerwehrdienstvorschrift 3 (Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz), die FwDV 10 (Tragbare Leitern) aber auch der richtige Umgang mit Leitern. Die Ausbilder gaben Einblicke in die verschiedenen Fahrzeuge, erklärten die verschiedenen Pumpen der Feuerwehr und lehrten die verschiedenen Knoten und Stiche.

Die Abnahme der Leistungsspanne musste leider für die Jugendfeuerwehr Bingen wegen mangelnder Beteiligung abgesagt werden.

Neben der Ausbildung im feuerwehrtechnischen Bereich erholte sich die Jugendfeuerwehr mit Ihrem Jahresausflug im Freizeitpark Phantasialand. Aber auch kleinere Erholungsphasen wie die Halloweenparty und Gruppen-Bastelabende gehörten zum Programm.

Im Jahr 2009 konnte sich die Jugendfeuerwehr „warm anziehen“.

Die Stadt Bingen machte der Jugendfeuerwehr eine großzügige Spende. Für alle Jugendlichen sowie für alle Ausbilder wurden T-Shirts und Fleece-Jacken übergeben. Aus der Kasse der Jugendfeuerwehr wurde noch für diejenigen Kappen gekauft, die noch keine besitzen.

Für die geleistete Arbeit und Unterstützung bedanke ich mich bei allen Jugendlichen, Ausbildern sowie alle Gastausbilder der einzelnen Stadtteile. Ein besonderer Dank gilt Herrn Jürgen Bechtluft von der Stadtverwaltung und Herrn Marco Umlauf Wehrleiter der Stadt Bingen.

Für die zur Verfügung Stellung der Gerätehäuser und Fahrzeuge bedanke ich mich ganz besonders bei allen Wehrführern der einzelnen Stadtteile.

Maurice Legrand
(Jugendfeuerwehrwart)